

Exklusiver Leserbrief für den Prättigauer und Herrschäftler
03. Juni 2021

Zur Revision des CO2-Gesetzes

Bitte jetzt nachholen, was seit Jahrzehnten drängt

Bereits 1987 war man sich in der Schweiz bewusst, dass es eine wirksame Reaktion auf die Klimaerwärmung braucht. Uri wurde in Unwettern aufs schrecklichste verwüstet, die Reussebene überschwemmt. Allen war klar, wir brauchen ein eigenes Gesetz dafür. Bundespräsident Arnold Koller kündigte 1990 eine Schweizer Lenkungsabgabe zur Verminderung des CO2-Ausstosses sogar in der UNO-Vollversammlung an. Seither wurde wenig eingeführt, vieles verzögert. Doch die Klimaerwärmung nahm und nimmt immer mehr Fahrt auf. Wenn wir jetzt den wichtigen Lösungsschritt mit der Annahme des revidierten CO2-Gesetzes nicht machen, verschlimmern wir die Situation nur, auch für uns hier. Denn das CO2-Gesetz ist der wirksamste Schutz vor künftigen Katastrophen, auch solchen, die uns im Prättigau und der Herrschaft, an Landquart und Rhein, immer mehr und stärker drohen.

Kaspar Schuler, Malans